

**Kreis-Appell in Lommahsch**

Am 10. Oktober bezieht die RSDAP-Ortsgruppe Lommahsch die zehnjährige Wiederkehr ihrer Gründung.

Die Feier findet 20 Uhr im Saale des Schulhauses statt. Anlässlich dieser Gründungsfeier wird am 11. Oktober ein Kreis-Appell durchgeführt, der sich wie folgt abwickelt: 8 Uhr marschieren alle Politischen Leiter der Kreise, und alle Gliederungen der Partei aus dem Amtsgerichtsbezirk Lommahsch zum Appell vor dem Kreisleiter auf dem Sportplatz am Schützenhaus auf. Im Rahmen dieses Appells werden eine Anzahl SA-Sportabzeichen an Politische Leiter verliehen und verschiedenen Ortsgruppen neue Fahnen übergeben. 9.30 Uhr werden die Gliederungen der Partei, RSDAP, Leiter, SA, und SA auf dem Sportplatz sportliche Darbietungen bringen. 10.30 Uhr Propagandaarbeit durch Lommahsch. 11.30 Uhr Resolutionserklärung auf dem Markt. Anschließend werden durch die RSDAP in Verbindung mit der NSD eine 200 alle Einwohner von Lommahsch im Rathaus versammelt.

**Tharandt**

dit. Rabenau, Einquartierung des Deutschen Jungvolkes. Am Spätnachmittag des 17. Oktobers ziehen in Rabenau 600 bis 700 Pimpfe ein. Noch immer konnten nicht so viel Quartiere bereitgestellt werden, dass wir alle Pimpfe in Privataquartieren unterbringen können. Es ergeht deshalb an die Einwohnerschaft noch einmal der Ruf, stellt, bitte, Quartiere bereit. Am Sonntag, 18. Oktober, wird in der Hauptkundgebung vormittags 11 Uhr Kreisleiter Walter sprechen. Rabenau wird also im Zeichen eines großen Gebietstreffens stehen. Die Abendkundgebung am Sonntagabend wird eine Rückschau in die Zeit sein, da unser engeres Vaterland und unsere Rabenauer Heimat Kolonialmissionsgebiet war und Heinrich I. die Burg Meissen gründete und im weiteren Verlauf der Geschichte dann auch die Burg Rabenau erbaute, deren Ritter die gleiche Aufgabe wie den Herren von Meissen ausgeteilt war. Die innige Verbundenheit der Einwohnerschaft mit dem Deutschen Jungvolk wird sich sicher auch an diesen Tagen und vor allem auch im Flaggenschmuck unserer Heimatstadt Rabenau zeigen.

dit. Rabenau, Sport. Am Sonntag sind die Handballmannschaften der Turnerschaft unterwegs und treten auf die schwersten Mitspieler gegner. Es spielen: In Freital auf dem Hindenburg-Platz um 10 Uhr Rabenauer Turnerschaft Jugend und 04 Freital Jugend; in Niederhäslich um 14.30 Uhr Rabenauer Turnerschaft 2, und 2A, Niederhäslich 2; um 15 Uhr um die Staffelführung Rabenauer Turnerschaft 1, und 2B, Niederhäslich 1. Die Rabenauer Mannschaft steht in diesem Kampf wie folgt: Vobe (Gleich), Göpfer, Vobe (Hans), Stör, Jacobs, Pichtenberger, Hegewald (We.), Käsemöbel, Begler, Mallon, Raben.

dit. Somsdorf, Fußball, Turnverein Somsdorf 1 gegen Turnverein Delsa 1. 0:3 (0:1). Am Sonntag standen sich obige Mannschaften in Somsdorf im Punktspiel gegenüber. Der an sich kleine und weiche Platz war durch den abfallenden Regen glatt geworden und feste an die Spieler große körperliche Anforderun-

gen. Ein schönes Spiel kam dadurch auch fast nie zustande, zumal während des ganzen Spieles der Regen nicht aufhörte. Delsa erzielte in der Mitte der ersten Spielzeit einen Treffer, der bei einwandfreiem Boden kaum erfolgt wäre. Halbzeit 0:1. Kurz nach Wiederbeginn gelang es einem Delsaer Stürmer, auf 0:2 zu erhöhen. Bis jetzt entsprach das Torverhältnis seinemfalls dem Spielverlauf und nur der sehr schlagfertigen Hintermannschaft von Delsa ist es zu verdanken, dass Somsdorf zu keinem Erfolg kam. Die letzten 20 Minuten war dann Delsa stark überlegen, konnte aber kein Tor mehr erzielen. Ein zweiter Handlamer brachte (auch erst im Nachhinein) das 0:3.

**Sport der Heimat**

**Fußball.**

Spt. SG. Mochotz 1. gegen Kleinnaundorf 1. Nach dreiwöchiger Pause treten die Vereinten morgen 13.30 Uhr in Grund wieder an die Daseinspflicht. Kleinnaundorf ist Tabellenführer.

**Dresden**

f. Töblicher Sturz auf der Treppe. In einem Grundstück der Conienstraße in Dresden stürzte der 78 Jahre alte Rentner Theodor Schröth so unglücklich im Treppenhause hin, daß er einen Schädelbruch davontrug. Der Verunglückte verschied bald nach seiner Einlieferung ins Krankenhaus.

**Beratung des Bürgermeisters mit den Ratsherren in Rabenau**

Der Bürgermeister gab die Zahlen der Arbeitlosen, Krisen- und Wohlfahrtsunterstützungsempfänger wie folgt bekannt: Ende Juni 78, Juli 72, August 62. Diese Zahl ist Ende September auf 40 gefallen. Hierzu treten noch 14 nichtanerkannte Wohlfahrts-empfänger. Vor drei Jahren noch rund 400 Unterstützungsempfänger! — Wer wollte wohl an der Besserung der wirtschaftlichen Verhältnisse in unserer schwer geprüften Stadt angeht diese Zahlen noch zweifeln? Die Bürgersteuer wurde auch für 1937 auf 600 Prozent des Reichsmaßes festgesetzt. Das Gelände an der Südküste der Schlaetterstraße soll mit Rücksicht auf die hässliche Lage zu einem ermäßigten Preise an Bauaktive abgegeben werden. Die Vorarbeiten für die Erziehung von zunächst 14 Volkswohnungen in zwei Stiebfamilienhäusern an der Sudetenstraße sind so weit gediehen, daß förmlich noch in diesem Herbst mit dem Bau begonnen werden kann.

Die letzten Stellen der im Bau befindlichen 20 Ziedlungshäuser an der Dresdner Straße sind nunmehr an Siedler vergeben. Bei günstiger Witterung werden sämtliche Häuser noch im Herbst im Rohbau fertig. Die Siedler arbeiten in vorbildlichem Gemeinschaftsgeist. Für das Frühjahr plant die „Zachianland“-Heimstättenvereinskommission weitere 20 Einzelhäuser in der Siedlung zu errichten. Bewerber möchten sich zur rechtzeitigen Erlangung der Genehmigungsbescheinigung schon jetzt bei der Stadtwaltung melden.

Hilsewitz, Sprung aus dem Fenster. Heute vormittag stürzte sich ein 20jähriger, seit kurzem verheirateter Einwohner des Hauses Reifendorferstraße 46 aus dem zweiten Stock seiner Wohnung in den Hof. Der schon seit einiger Zeit nervenkrante Lebensmüde war, wie der alsbald herbeigerufene Arzt nur noch feststellen konnte, sofort tot.

**Ringkämpfe im Zirkus**

Der angekündigte Weltmeister Karlowienko-Polen trifft wegen Pankschwieraufreiten erst heute ein. Für ihn trat zunächst ein anderer Ringler erstmals auf, Neumann-Berlin (115 kg) und kämpfte unentschieden gegen Leuschke. Ebenso kam Ali ben Abdou gegen Green zu keiner Entscheidung. Hans Schwarz jr. (116 kg) fertigte überlegen Lupa (112 kg) in 15:30 durch Doppelkessel ab. Berber (117 kg) mußte alle ihm zur Verfügung stehenden Mittel aufbieten, um gegen den viel älteren Kusch (108 kg) nicht zu verlieren. Ruado und körperliche Ueberlegenheit brachten ihm aber nach 38:40 doch den Sieg über den alten erfahrenen Kämpfer durch Ueberhürzer aus dem Stand. El. Mars (112 kg) konnte dem aemaudten Gyruschin (102 kg) natürlich nie ernstlich gefährlich werden, trotzdem leistete er tapfer Widerstand, bis er nach 52:10 durch Armaschilil aus dem Stand besetzt wurde.

Die Kämpfe am Freitag: Lupa gegen Neumann; Kusch gegen Weltmeister Karlowienko; Hans Schwarz jr. gegen Reife. Zwei Entscheidungskämpfe: Steinfie gegen Berber; Ali ben Abdou gegen Kuanpwa.

**Ungarns Kultusminister dankt dem Führer**

Der ungarische Kultusminister Soman hat aus Salzburg an den Führer und Reichskanzler folgendes Telegramm geschickt: „Jetzt, wo wir die deutsche Reichsgrenze als Begleiter der herblichen Ueberreise des zu unserem Scherze so früh verchiedenen Ministerpräsidenten Julius von Gömbös überschreiten, ist es uns innigstes Bedürfnis, unseren allerliebsten Dank für alles auszusprechen, namentlich für die große Ehrung, die alle Behörden und das ganze deutsche Volk, in allerster Linie Hr. Erz. Herzog, unserem großen Toiten, seinem Gedenken und im Wege seiner Person der ungarischen Nation zuteil werden ließen.“

**Kirchliche Nachrichten**

für den 18. Sonntag n. Trinitatis, 11. Oktober. Tharandt, 9 Uhr Predigtgottesdienst: Pf. Dr. Kubisch (Konfirmation Erwachsener), ansl. heil. Abendmahl. — Donnerstag, abds. 8 Uhr Bibelstunde im Gemeindesaal. Herbersdorf, 9 Uhr Predigtgottesdienst. — Montag, abds. 8 Uhr Bibelstunde in Kurort Hartze. Hainsberg, 7.30 Uhr Abendmahlfeier, 9 Uhr Predigtgottesdienst. Rabenau, 9 Uhr Predigtgottesdienst. 7.45 Uhr Kindergottesdienst. — Donnerstag: Männerdienst. Grundbach, 9 Uhr Predigtgottesdienst, verbunden mit Jugendgottesdienst. Reifendorfer, 9 Uhr Predigt; 7.45 Uhr Kindergottesdienst; Kubisch, 2 Uhr Laien. — Dienstag nachm. 5 Uhr Bibelstunde: Geber. Ditmannsdorf, 8 Uhr Predigt. (Kollekte). — Mittwoch, 8 Uhr Gottesdienst. Reutrichen, 10 Uhr Predigt. (Kollekte.) 11 Uhr Kindergottesdienst. Sora, 8 Uhr Predigtgottesdienst; cand. theol. Schindler-Goswig. Mochotz, 10 Uhr Predigtgottesdienst; cand. theol. Schindler-Goswig; ansl. Kindergottesdienst. Burthardswalde, 7.30 Uhr Gesanggottesdienst. Taubenheim, 7.30 Uhr Predigtgottesdienst, 9.10 Uhr Jugendgottesdienst. Blankenstein, 7.10 Uhr Predigtgottesdienst, anschließend Kindergottesdienst. Tanneberg, 8 Uhr Predigtgottesdienst. Mochotz, 10 Uhr Gottesdienst. Herzogswalde, 8 Uhr Gottesdienst.

Landeskirchl. Gemeinschaft Tharandt (Diakonia), Dienstag, abds. 8 Uhr Gemeinschaftsstunde (Evangelisation). Neapostolische Gemeinde Wildruff, Gottesdienst, Sonntag 10.30 Uhr. — Mittwoch, 20 Uhr Wielandstraße Ecke Meißner Straße.

**Parole für den 10. Oktober:**

Im Volkstum sind wir unverwundlich mit jenem Deutschtum verbunden, das Staatsgrenzen von uns trennt und das vor der Reichsgrenze in Abwehr am deutschen Leben und deutsche Ehre ringt. Nur moische Gesinnung, solche Gedankenlosigkeit kennt Neutralität gegen den Lebenskampf unseres Volkstums vor den Reichsgrenzen. Dr. Hans Steinhilber.

**Aus amtlichen Bekanntmachungen**

**Bezirk Wildruff**

Der Bürgermeister zu Wildruff gibt bekannt: Die vereinfachte Urliste (Wahlkartei) für die Schöffen- und Geschworenenauswahl liegt mit einer beglaubigten Abschrift der für die Berufung zum Schöffen- und Geschworenenauswahlberechtigten Vorschriften im Einwohnermeldeamt vom 10. bis 17. Oktober 1936, wochentags von 9 bis 13 Uhr, Sonntag von 11 bis 12 Uhr, zu jedermanns Einsicht aus. Gegen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Urliste kann derselbe innerhalb der einwöchigen Frist schriftlich oder zu Protokoll Einspruch erhoben werden.

**Lichtspiele Albert-Salon Tharandt**  
Sonntag 8.30, Sonntag 5 und 8.30  
Leo Szekak - Adèle Sandrock - Hörbiger  
in dem alten Wiener Volksstück  
„Der Herr ohne Wohnung“  
Im Beiprogramm:  
Fox-Wochenschau, Olympiade Berlin 1936

**Raubhaus Hartza**  
Morgen Sonnabend, den 10. Oktober findet mein diesjährig.  
Winzerfest verbunden mit Abendessen statt. Wie alljährlich wird es zum Winzerfest sehr schön u. stimmungsvoll, deshalb kommen Sie alle

Stelle ab heute Freitag einen frischen Transport  
Original Ostpreussisch-Holländer  
**Räbe u. Kalben**  
sehr preiswert zum Verkauf und Tausch gegen Schlachtoch.  
**Fritz Heinrich, Oberhermsdorf**  
29. Ein großer Posten Pansenfleisch in der bekanntesten Haushaltung Küche nicht zum Verkauf.

**Jahrmarkt in Wilsdruff**

Sonntag, den 11. und Montag, den 12. Oktober  
**Luftbarkeiten** **Schaustellungen**  
**Lindenschloßchen - Wilsdruff**  
Auf 323  
Sonntag, den 11. Oktober  
**Groß. Oktober-Fest**  
im blau-weiß dekorierten Saal!  
Es spielt eine Bayern-Blas-Kapelle zum Tanz auf.  
Ausgang von ff. Münchner Bier.  
Glas 3 Fg. einchl. Bedienung.  
Um zahlreichem Besuch bitten P. Aehn und Frau.

**Bist Du schon Mitglied der NSD?**  
**Einkauf von Fellen aller Art, Annahme z. Gerben.**  
**Julius Arnold**  
Freital-Pötschappel  
Unt. Drsd., Str. 94 Ruf 673537

**Es hat keinen Zweck**  
daß Sie bei Anzeigen mit Chiffre bei uns nach dem Namen des Inserenten fragen. Die Unkosten für Porto und Telefon, die Sie sich verursachen, sind völlig zwecklos. Denn den Namen unseres Auftraggebers dürfen wir unter keinen Umständen nennen. Wir können lediglich Ihr Angebot oder Gesuch weiterleiten. Der Inserent setzt sich dann mit Ihnen direkt in Verbindung.  
**Der Verlag**

Sin heute mit einem großen Transport  
Ostpreussisch-Holländer  
**Zucht- u. Milchvieh**  
eingetroffen und stelle eine große Auswahl hochtragender und frühgekalbter Rabe sowie etliche Herdbook-Kalben u. Bullen in den Stallungen „Weißer Adler“ preiswert zum Verkauf und Tausch gegen Schlachtoch.  
**Theodor Ferch, Wilsdruff**  
**Vermeidet Hundstunfdrungen!**



Im alten Fijsfu  
auf jedem Fijsfu!  
**Feinstopffonntag AM 11.10.**